



BDG-Geschäftsstelle – St. Hedwig-Krankenhaus  
Große Hamburger Straße 5–11 – 10115 Berlin

zur Vorlage beim Finanzamt

Prof. Dr. med. K.-M. Derwahl  
Vorsitzender der Berliner  
Diabetesgesellschaft e. V.

Geschäftsstelle der BDG:  
Frau Katrin Weidlich  
St. Hedwig-Krankenhaus  
Große Hamburger Straße 5–11  
10115 Berlin  
Tel.: +49 (30) 23 11 - 25 03  
Fax.: +49 (30) 23 11 - 23 24  
E-Mail: [info@bdg-berlin.de](mailto:info@bdg-berlin.de)  
[www.bdg-berlin.de](http://www.bdg-berlin.de)

Berlin, 24.02.2019

## **Geschäftsbericht des Vorstandes der BDG 2015-2017**

Am 27.03.2015 fand die Frühjahrstagung der Berliner Diabetes-Gesellschaft im Hotel Alexander-Plaza in Berlin-Mitte statt. Als Referenten konnte die BDG den aktuellen Vorsitzenden der Deutschen Diabetes-Gesellschaft Herrn PD Dr. E. Siegel begrüßen, der in seinem Vortrag auf die Entwicklung und Projekte der Deutschen Diabetes-Gesellschaft einging und für Fragen der Mitglieder der Berliner Diabetes Gesellschaft zur Verfügung stand. Der wissenschaftliche Vortrag anlässlich der Frühjahrstagung bezog sich auf die Komorbidität von Metabolischem Syndrom und psychiatrischen Erkrankungen wofür als Referentin Frau Dr. E. Brandl gewonnen werden konnte.

In der Mitgliederversammlung wurde der baldige Beginn des ersten von der BDG begleiteten Kurses zur Diabetesberaterin/ zum Diabetesberater DDG vermeldet. Des weiteren wurde der zukünftige Kurs der BDG besprochen.

Zur Herbsttagung der BDG am 04. und 05. September 2015 im Kaiserin-Friedrich-Haus in Berlin-Mitte wurden aktuelle klinische Studien mit dem Fokus auf orale antidiabetische Therapie durch Prof. Dr. J. Spanger und als ernährungsmedizinisches Thema „Low carbohydrate und Diabetes mellitus“ durch Prof. Dr. A. Pfeiffer referiert.

Die Mitgliederversammlung berichtete erneut vom Stand des neuen Berliner Weiterbildungskurses zur Diabetesberaterin/ zum Diabetesberater DDG an der Wannsee-Akademie Berlin, sammelte Ideen zur Weiterentwicklung der BDG und stellte den neuen Internetauftritt der BDG vor. Der zweite Tag bot neben den Vorträgen von Herrn Dr. J. Lüdemann zum Thema „Neue Insuline“ und Herrn Prof. Janßen zum Thema „Diabetes mellitus und Endokrinologie“ auch die Möglichkeit zur zertifizierten Fortbildung zur Schulung „BOT leben“ für Ärzte und Schulungskräfte.

Die Frühjahrstagung 2016 fand am 19.02. zum Themenschwerpunkt „Diabetes trifft Urologie“ mit einem Vortrag von Herrn Prof. Knispel statt und beinhaltete außerdem ein berufspolitisches Symposium zur Entwicklung der DMP Verträge für Diabetes mellitus mit Frau Riesner von der AOK-Nordost-Vertragsabteilung, Herrn Dr. T. Scholz als Vorsitzenden der Diabeteskommission der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin und Dr. F. Fuchs als Vorstandsmitglied der BDG.

Die Mitgliederversammlung beschloss mit deutlicher Mehrheit der Anwesenden die zukünftige Erhebung eines jährlichen Mitgliedsbeitrages in Höhe von 50 € pro Mitglied, um vor dem Hintergrund des ab Juni 2016 in Kraft tretenden Antikorruptionsgesetzes auch zukünftig die industrieunabhängige Fortbildung der Berliner Diabetologen durch die BDG sicher zu stellen. Außerdem konnte bereits der baldige Beginn eines zweiten durch die BDG geförderten Weiterbildungskurses zur Diabetesberaterin/ zum Diabetesberater DDG an der Wannsee-Akademie Berlin ab 11.04.2016 vermeldet werden.

Anlässlich der Herbsttagung der Berliner Diabetes Gesellschaft trafen sich die Berliner Diabetologen am 30.09. und 01.10.2016 erneut im großen Vortragssaal der Kaiserin-Friedrich-Stiftung in Berlin-Mitte. Herr Dr. Jecht stellte die Diabetestherapie nach aktueller Studienlage vor und Prof. Dr. H. Lehnert aus Lübeck ging in seinem Vortrag auf die deutschlandweit bedenkliche Reduktion von klinisch vertretener Diabetologie ein. In der Mitgliederversammlung wurde nach Bericht des Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. K.-M. Derwahl, Kassenprüfung und Entlastung des alten Vorstandes ein neuer Vorstand gewählt. Für den neuen Vorstand der Berliner Diabetes-Gesellschaft wurde als Vorsitzender Herr Prof. Dr. K.-M. Derwahl durch die Wahl bestätigt. Außerdem in den Vorstand gewählt wurden Frau Dr. B. Sawitzky-Rose, Frau Dr. S. Wunderlich, Herr Dr. F. Fuchs und Herr R. Schwarz. Als assoziiertes Mitglied wurde zusätzlich Herr Dr. P. Hoffman in den Vorstand der BDG gewählt.

Der zweite Tag der Herbsttagung 2016 widmete sich den Fortbildungsthemen „Diabetes und endovaskuläre Therapie“ in einem Vortrag durch Herrn Dr. E. Foert und „Diabetes und Gefäßchirurgie“ im Vortrag von Herrn Dr. F. Schönenberg. „Diabetes und Orthopädie-Schuhtechnik“ wurde aus ärztlicher Sicht durch Frau Dr. S. Wunderlich, aus schuhtechnischer Sicht durch Herrn P. Zech und aus Patientensicht von Herrn V. Dornick diskutiert. Zusätzlich konnte wieder ein Trainerkurs für die zertifizierte Schulung der Programme LINDA Typ 1 und Typ 2 für Ärzte und Schulungskräfte durch Herrn Dr. C. Toussaint angeboten werden.

Am 24.02.2017 fand die Frühjahrstagung der BDG im Hörsaal-Zentrum der Charité-Campus-Virchow-Klinikum statt und setzte den Themenschwerpunkt auf „Übergänge in der Diabetologie“. Dazu referierte Frau Dr. S. Müther zu „Versorgungsstrukturen und Schnittstellenmanagement in der diabetologischen Versorgung von Jugendlichen und Adoleszenten mit Typ1-Diabetes“. Herr Dennis Gilke schilderte seine Sicht als Betroffener

auf den gesellschaftlichen Diskurs, die Versorgungslandschaft und Selbsthilfeangebote unter anderem über die „neuen Medien“. Als Vertreter des Deutschen Diabetikerbundes stellte Herr R. Toppel die Tätigkeit dieser Selbsthilfeorganisation dar und warb um Referenten für die regelmäßig stattfindenden Diabetestreffen im Haus der Parität in der Brandenburgischen Straße 80 in Berlin-Wilmersdorf. Herr Türmer hatte Gelegenheit sein Engagement für das Projekt „Diabetes im Klassenzimmer“ vorzustellen.

Frau Dr. Barbara Bitzer, Referentin für Gesundheitspolitik und designierte Geschäftsführerin der Deutschen Diabetes-Gesellschaft, referierte anschließend zu den strategischen Handlungsfeldern der Diabetologie bis 2025 und stellte sich einer angeregten Diskussion über die Herausforderungen der zukünftigen Entwicklung der Diabetesversorgung und –prävention.

In der Mitgliederversammlung wurde die Frage nach dem Bedarf zur Ausbildung von Diabetesassistentinnen aufgeworfen und positive Bilanz zum Verlauf der Kurse zur Diabetesberaterin DDG in Berlin gezogen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Flüchtlingsproblematik wurden auch notwendige fremdsprachige Schulungsangebote angesprochen und die Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle für Schulungen von Patienten mit Migrationshintergrund, die aufgrund sprachlicher Hürden in den Praxen nicht adäquat versorgt werden könnten, empfohlen.

Die Herbsttagung der BDG fand am 06. und 07.10.2017 im Hörsaal der Inneren Klinik der Charité-Campus Mitte unter dem Motto „kontinuierlich messen – kontinuierlich versorgen“ statt. Herr Prof. Dr. K. Mai referierte über seine Sicht auf die Zusammenarbeit zwischen Klinik und Hochschulambulanz. Herr Dr. B. Gehr ging auf die „Kunst der Interpretation“ von kontinuierlicher Glucosemessung (CGM) ein und Frau U. Thurm berichtete über „Erfahrungen und Fallstricke im Alltag der CGM-Anwendung“.

In der Mitgliederversammlung wurde Bilanz zur bisherigen Entwicklung der BDG gezogen. Der zweite Tag der Herbsttagung widmete sich bereits traditionell der Referentenschulung für Ärzte und Schulungspersonal. Dieses Mal wurde das Schulungs- und Behandlungsprogramm zur kontinuierlichen Glucosemessung „SPECTRUM“ mit anschließender Zertifizierung der Teilnehmer angeboten.

Der Vorstand der BDG

Prof. Dr. med. K.-M. Derwahl  
Vorsitzender

R. Schwarz  
Schatzmeister